

Motion SVP-Fraktion:**«Keine Bewilligungen für Teilnahme an Streikaktionen**

Seit Herbst 2018 streiken Kantonsschülerinnen und Kantonsschüler in unregelmässigen Abständen an Werktagen «für das Klima». Das politische Engagement von Jugendlichen wird grundsätzlich begrüsst und es ist wichtig, auf allen Schulstufen bei den Jugendlichen das Interesse an der Politik und deren Abläufen zu fördern. Das politische Engagement ist jedoch in der Freizeit auszuüben und nicht während des obligatorisch zu besuchenden Unterrichts. Sich mehrende Absenzen in der Schulzeit erschweren einen geregelten Schulbetrieb und bringen Ungleichheiten. Auch Auszubildende in Lehrbetrieben können nicht einfach während der Arbeitszeit ihren politischen Überzeugungen nacheifern.

Der von der kantonalen Rektorenkonferenz der Mittelschulen im Frühling 2019 verabschiedete Umgang mit Klimastreikenden, welche eine Bewilligung der Teilnahme an künftigen Streiks vorsieht, kann keine Lösung sein, erschwert den Unterricht und verstösst gegen Art. 41 des Mittelschulgesetzes (sGS 215.1, abgekürzt MSG), der eine Präsenzpflicht vorsieht.

Die Regierung wird eingeladen, dem Kantonsrat eine Änderung des Mittelschulgesetzes vorzulegen, die konkrete Angaben zu möglichen bewilligungspflichtigen Absenzgründen definiert und die Teilnahme an Streiks und politischen Demonstrationen während des Schulunterrichts untersagt.»

11. Juni 2019

SVP-Fraktion